

Startseite

Der Verein

Veranstaltungen

Kultur der Oberpfalz

Aktuelles

Kontakt

Herzlich Willkommen beim Oberpfälzer Kulturbund

Liebe Besucherinnen und Besucher,



was macht die Oberpfälzer Kultur aus? Die weit ins Mittelalter zurückgehende Tradition des bayerischen Nordgaus, die protestantische Kultur der Pfälzer Kurfürsten, die Zugehörigkeit zu Altbayern seit Maximilian I.? Wir wollen im Oberpfälzer Kulturbund alle diese Traditionslinien, an denen seit alters her auch die Egerländer teilhaben, pflegen und weiterentwickeln. Unsere Enkel werden uns aber auch fragen, was wir denn selbst unserem alten kulturellen Erbe hinzugefügt haben, was wir getan haben, um unsere Kultur lebendig zu erhalten und unserer Zeit gemäß fortzuentwickeln.

Die Oberpfalz liegt heute in der Mitte des neuen Europas, wir können uns wieder über viele Übergänge und „Brücken“ mit unseren böhmischen Nachbarn austauschen. Nur wer seine eigene Kultur schätzt und pflegt, hat auch Verständnis für die eigenständige Kultur der Nachbarn und kann etwas in den kulturellen Austausch einbringen. Diesen Austausch möchte der Oberpfälzer Kulturbund auch mit Hilfe dieses Internet-Portals fördern, in dem wir nicht nur uns und unsere Mitglieder vorstellen, sondern insbesondere eine Verknüpfung zu allen Aspekten Oberpfälzer Kultur und Heimatpflege anbieten.

In diesem **Kulturportal** des Oberpfälzer Kulturbundes werden Sie in Zukunft umfangreiche Informationen finden. Besuchen Sie uns Sie auf unserer Seite und helfen Sie uns bitte noch weitere Informationen einzustellen und noch unvollständige Einträge zu ergänzen. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich damit auch selbst in die aktive Pflege unserer Oberpfälzer Kultur einbringen würden.

Ihr Dr. Wilhelm Weidinger (*Präsident*)



Startseite

Der Verein

Veranstaltungen

Kultur der Oberpfalz

Aktuelles

Kontakt

Herzlich Willkommen beim Oberpfälzer Kulturbund

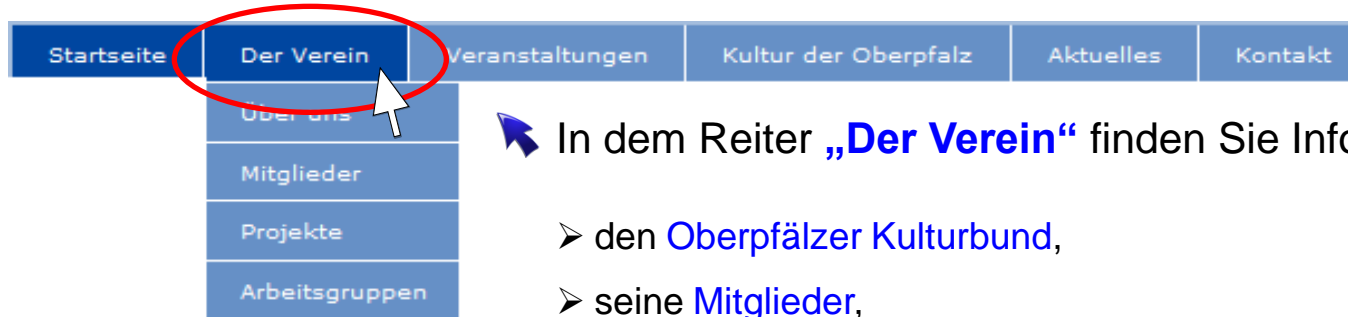
Der neue Internet-Auftritt des *Oberpfälzer Kulturbundes* ist in erster Linie ein **Portal** zur **Kultur der Oberpfalz**.

➤ Hier finden Sie **Informationen** ...

- über unseren **Verband** und seine **Mitglieder**
- zu den kulturtreibenden und heimatpflegenden **Vereinen** und **Verbänden** in der Oberpfalz
- allen kulturverbundenen **Kommunen** in der Oberpfalz.

➤ **Herzstück** unserer neuen Internetseite ist jedoch ...

- eine umfangreiche **Kulturdatenbank – ein Kulturportal zur Oberpfalz –** welches wir Ihnen heute vorstellen möchten.



➤ In dem Reiter „**Der Verein**“ finden Sie Informationen über:

- den **Oberpfälzer Kulturbund**,
- seine **Mitglieder**,
- die zentralen **Kulturprojekte** und
- die Tätigkeiten der **Arbeitsgruppen**.

Über uns

- └ Satzung
- └ Vorstand
- └ Geschäftsstelle
- └ Mitgliederversammlung

➤ In der links erscheinenden Liste können Sie die **Unterpunkte** einsehen und anklicken.

Mitglieder

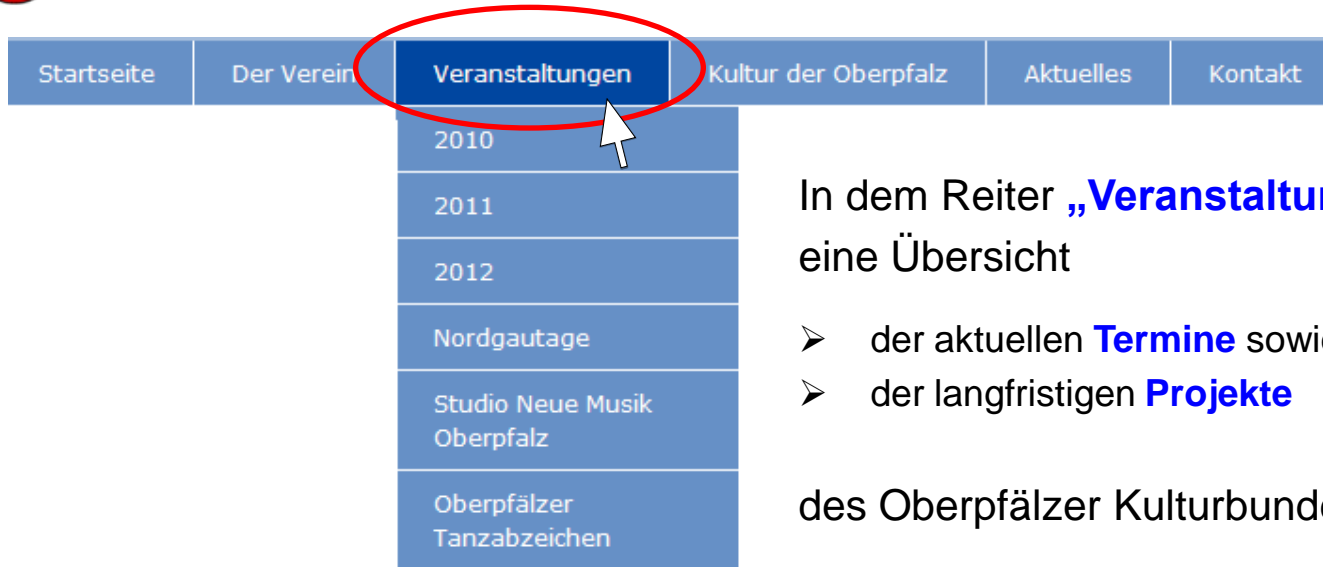
- └ Vereine & Verbände
- └ Kommunen
- └ Firmen, Einzel- & Ehrenmitglieder

➤ Unter **Mitglieder** finden Sie Informationen über unsere Mitgliedsverbände, Kommunen und Einzelmitglieder

Arbeitsgruppen

Downloads

➤ Unter **Downloads** finden Sie demnächst zahlreiche Aufsätze und unsere bisherigen Publikationen



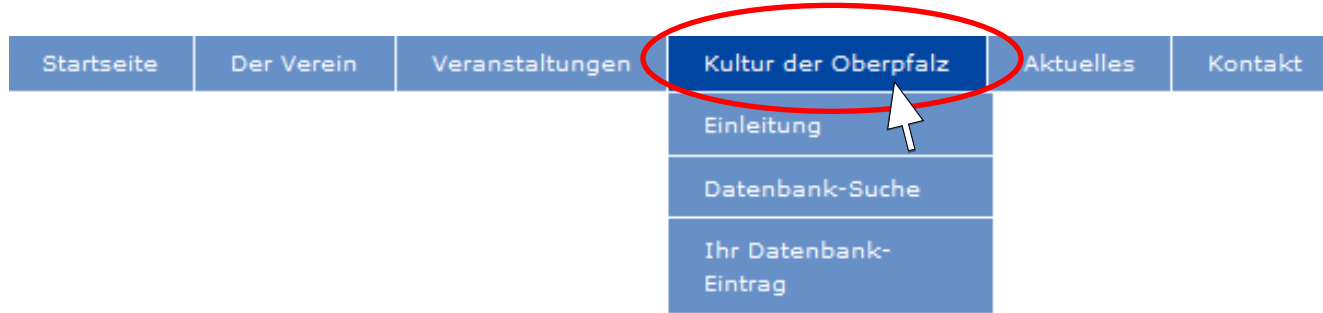
In dem Reiter „**Veranstaltungen**“ finden Sie eine Übersicht

- der aktuellen **Termine** sowie
- der langfristigen **Projekte**

des Oberpfälzer Kulturbundes.

Hier finden Sie Informationen:

- zu den eigenen Veranstaltungen des Oberpfälzer Kulturbundes, wie z.B. - den **Nordgautagen** (*alle 2 Jahre*)
 - dem **Oberpfälzer Kulturtag** (*jährlich*)
 - dem **Oberpfälzer Tanzabzeichen**
- zu Kooperationsveranstaltungen zusammen mit unseren Mitgliedsorganisationen, wie z.B. - dem **Studio Neue Musik**
 - dem **Schwarzenfelder Sänger- und Musikantentag**
 - ...



➤ Hier finden Sie unsere Kulturdatenbank – das Portal „**Kultur der Oberpfalz**“.

Wir verzeichnen darin:

- **Personen,**
- **Institutionen,**
- **Denkmäler & Gebäude,**
- **Fachbeiträge & Literatur**

für die Oberpfalz.

Einleitung

- └ Geschichte
- └ Denkmäler, Denkmalpflege
- └ Baukultur, Landschaftspflege
- └ Wissenschaft
- └ Bildende Kunst
- └ Musik
- └ Tanz
- └ Literatur, Theater
- └ Mundart
- └ Tracht, Brauch
- └ Handwerkskunst, Wirtshauskultur

Datenbank-Suche

Ihr Datenbank-Eintrag

➤ In der Randleiste finden Sie

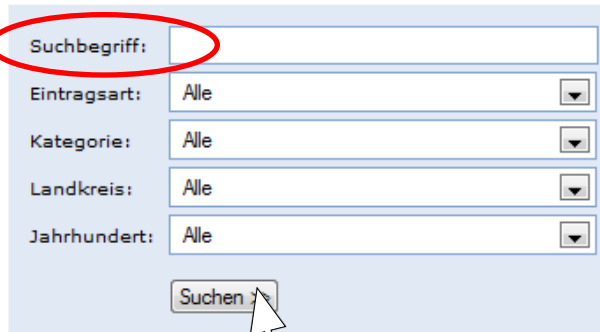
- **einleitende Texte** *und*
- **einen Überblick**

zu den verschiedenen **Themengebieten** unseres Kulturportals.

3 Möglichkeiten der Suche in der **Kulturdatenbank** :

Datenbank-Suche

[Alle Personen](#) | [Alle Institutionen](#) | [Alle Denkmäler/Gebäude](#) | [Alle Fachbeiträge/Literatureinträge](#)



Suchbegriff:

Eintragsart: Alle

Kategorie: Alle

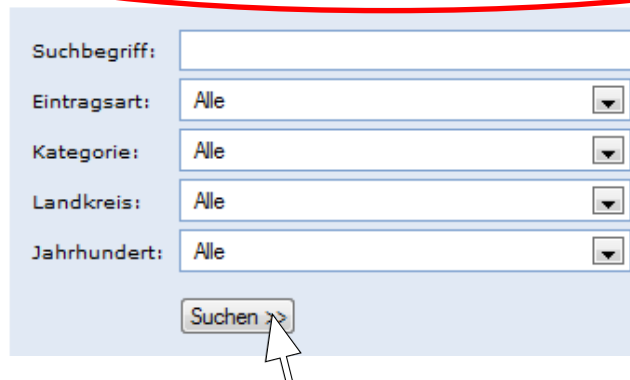
Landkreis: Alle

Jahrhundert: Alle

➤ 1. Die **freie Suche** nach einem beliebigen Suchbegriff.

Wir haben alle Einträge mit **Schlagworten** versehen; es ist aber auch eine **Volltextsuche** möglich.

[Alle Personen](#) | [Alle Institutionen](#) | [Alle Denkmäler/Gebäude](#) | [Alle Fachbeiträge/Literatureinträge](#)



Suchbegriff:

Eintragsart: Alle

Kategorie: Alle

Landkreis: Alle

Jahrhundert: Alle

➤ 2. Die **Suche nach den Eintragsarten**, d.h. nach

- Personen
- Institutionen
- Denkmälern/Gebäuden oder
- Fachbeiträgen / Literatur

Suchbegriff:

Eintragsart: Alle

Kategorie: Alle

Landkreis: Alle

Jahrhundert: Alle

➤ **3.** Die gezielte Suche nach verschiedenen Vorgaben, wie

- der **Kategorie** (*Geschichte, Denkmalpflege, Musik, ...*)
- dem **Landkreis** (*oder kreisfreier Stadt*) oder
- der Zuordnung zu einem bestimmten **Jahrhundert**.



Folgende **Suchparameter** stehen Ihnen dabei zur Verfügung:

- Eintragsart:
- Personen
 - Institutionen
 - Denkmäler / Gebäude
 - Fachbeiträge / Literatur

- Kategorie:
- Geschichte & Denkmalpflege
 - Baukultur & Landschaftspflege
 - Bildende Kunst
 - Literatur, Sprache & Theater
 - Musik & Tanz
 - Tracht & Brauchtum
 - Heimatpflege
 - Zeitgeschichte
 - Sonstiges

- Landkreis:
- Amberg-Sulzbach
 - Amberg, Stadt
 - Cham
 - Neumarkt i.d.Opf.
 - Neustadt a.d.Waldnaab
 - Weiden, Stadt
 - Regensburg
 - Regensburg, Stadt
 - Schwandorf
 - Tirschenreuth



Beispiel für eine Personensuche

1. Bei einer gezielten Suche z.B. nach:

Datenbank-Suche

[Alle Personen](#) | [Alle Institutionen](#) | [Alle Denkmäler/Gebäude](#) |

Suchbegriff:

Eintragsart: Person

Kategorie: Musik & Tanz

Landkreis: Neumarkt i.d. Oberpfalz

Jahrhundert: 18.

Suchen >>

2. ... erhalten Sie:

Suchergebnisse:

	Gluck, Christoph Willibald (Ritter von) 1714-1787	Bedeutendster deutscher Opernkomponist des 18. Jahrhunderts; im Alter von 3 Jahren zog die Familie nach Prag, wo er selbst seine musikalischen Wurzeln sieht; später nach Wien und Mailand; dort Kompositionen von Christoph Sammartini; späteres langjähriges Wirken in Paris
	Martini, Jean Paul Egide 1741-1816	Organist, Komponist; musikal. Ausbildung als Jugendlicher in Neuburg/Donau; Studium (was?) in Freiburg i.Br.; nach Frankreich. Dort erfolgreicher Militär-, Hof- und Kirchenkomponist; keine weiteren Beziehungen zur Opf. bekannt

3. ... und dann einen ausführlichen Artikel:



Gluck, Christoph Willibald (Ritter von)

* 2. Juli 1714 in Erasbach/Berching i.d.OPf.

† 15. November 1787 in Wien

Landkreis: Neumarkt i.d. Oberpfalz

Zeitl. Einordnung: 18. Jahrhundert

Kategorie/n: Musik und Tanz

Schlagwörter: Komponist

Bedeutendster deutscher Opernkomponist des 18. Jhd.; Sohn eines Försters; im A die Familie nach Böhmen, wo er selbst seine musikalischen Wurzeln sieht; später Elternhaus nach Prag, Wien und Mailand; dort Kompositionsstudien bei Sammartin langjähriges Wirken in Paris.

Biographie:

Am 2. Juli 1714 wird Christoph Willibald Gluck als erstes, das Säuglingsalter überle Försters Alexander Gluck und dessen Frau Maria Walburga in Erasbach in der Obe benachbarten Weidenwang getauft. Beide Orte gehören heute zur Gemeinde Ber Geburtsstreit die Homepage der Gemeinde Berching (<http://berching.org>) . 1717 f



4. ... mit weiterführender Literatur und Internet-Link:



Literatur, Links:

- Brandenburg, Irene: Art. Gluck, Christoph Willibald, in: MGG2, Personenteil Bd. 7, 1100-1147
- http://de.wikipedia.org/wiki/Christoph_Willibald_Gluck

Beispiel für eine Denkmalsuche


1. Bei einer gezielten Suche z.B. nach:



Datenbank-Suche

[Alle Personen](#) | [Alle Institutionen](#) | [Alle Denkmäler/Gebäude](#) |

Suchbegriff:	<input type="text" value="Wallfahrtskirche"/>
Eintragsart:	<input type="text" value="Denkmal/Gebäude"/> ▾
Kategorie:	<input type="text" value="Alle"/> ▾
Landkreis:	<input type="text" value="Alle"/> ▾
Jahrhundert:	<input type="text" value="Alle"/> ▾
<input type="button" value="Suchen >>"/>	

2. ... erhalten Sie:



Suchergebnisse:		
	Eixlberg St.Barbara 1700	Eixlberg – Wallfahrtskirche zur hl. Barbara auf dem Haus Leuchtenberger Residenzstadt Pfreimd.
	St. Quirin 1678	Hochbarocke Wallfahrtskirche in beherrschender Lage der Oberpfalz mit reicher Ausstattung an „ Akanthusaltären “.

3. ... und dann einen ausführlichen Artikel:

↗ Eixlberg St.Barbara



Erbaut 1700 in Stadt Pfreimd

Landkreis:	Schwandorf
Zeitl. Einordnung:	18. Jahrhundert
Kategorie/n:	Geschichte und Denkmalpflege
Schlagwörter:	Architektur, Barock, Baumeister, Kirche, Wallfahrtskirche

Eixlberg – Wallfahrtskirche zur hl. Barbara auf dem Hausberg der Leuchtenberge Pfreimd.

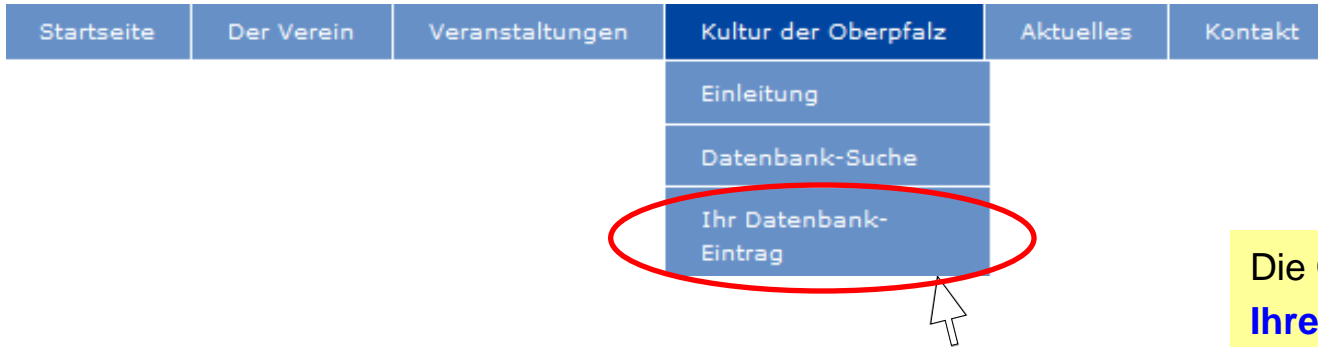
Auführliche Beschreibung:

Schon 1342 ließ Landgraf Ulrich II. von Leuchtenberg auf dem Eixlberg eine erste hl. Barbara erbauen. Im Dreißigjährigen Krieg durch Mansfeldsche Truppen zerstört, wurde sie wieder aufgebaut. Als 1647 der letzte Leuchtenberger gestorben war, kam über dessen Tochter Mechthild an Herzog Albrecht VI. von Bayern, Bruder Kurfürst nach dessen Tod 1666 an seinen Neffen Herzog Maximilian Philipp (1638-1705). Kurfürst Ferdinand Marias residierte zwar überwiegend in Türkheim im Unterallgäu, den barocken Ausbau seiner Leuchtenberger Residenzstadt Pfreimd zum Anlieger deren Pfarrkirche von dem Wessobrunner Baumeister Johann Schmuzer ab 1681

Fünf Jahre vor seinem Tod ging Herzog Maximilian Philipp dann 1700 an den barocken Wallfahrtskirche auf dem Eixlberg. Der Bau ist am Türsturz vom Baumeister *significanter* Maver Maister von Neistatt an der Waltnab. Anno 1700". Die Wallfahrtskirche ist besonders vom Naabtal aus weithin sichtbar und zeichnet sich auch durch ihre pflanzlichen lockeren Buchenhain aus. Der harmonische tonnengewölbte Saalbau ist – ähnlich wie die Pfarrkirche in Türkheim – mit Fresken noch mit Stukkaturen geschmückt: eine Ausnahme bildet die prächtige



Zum Schluss bitten wir um Ihre Mitarbeit:



Ihr Datenbank-Eintrag

[Startseite / Liste Einträge](#) | [Neuen Eintrag erstellen](#) | [Zurück zu oberpfaelzerkulturbund.de](#)

Eintrag neu anlegen

Liebe Nutzer und Beitragender zu unserer Datenbank, wir wollen in unserer Oberpfalz-Datenbank unterschiedliche Informationen miteinander verknüpfen – daher Denkmäler und Fachbeiträge/Literatur in einer einheitlichen Eingabemaske erfasst. Bitte ordnen Sie Ihre Info jeweiligen Datenfelder zu – wir können dies bei der Redaktion ggf. noch korrigieren oder ergänzen – vielen

Die Oberpfalz-Datenbank ist auf **Ihre Mitarbeit** angewiesen:

In einer einfach zu bedienenden **Eingabemaske** können Sie selbst neue

- **Personen**,
- **Institutionen**,
- **Denkmäler** oder
- **Fachbeiträge**

anlegen. Probieren Sie es einmal aus – es ist ganz einfach. Wir erhalten automatisch Mitteilung von Ihrem Eintrag und veröffentlichen ihn umgehend. Bitte *teilen* Sie Ihre Forschungen und Erfahrungen zur Oberpfalz **mit ihren Bürgern**.

Eintragsart:

Name:

Vorname / Untertitel:

Abweichender Name:

Geboren / gegründet / erbaut: